Sachbearbeiter/in Bergaufsicht (m/w/d)



- **Mainz**
- X Vollzeit, unbefristet
- sine E10 TV-L/ A 10 LBesO
- Bewerbungsfrist: 28.09.2025
- Arbeitsbeginn: zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Abschluss: Bachelor oder vergleichbarer Abschluss

Wir über uns

Das Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz (LGB) ist zentrale Fachbehörde für die Genehmigung, Überwachung und Betreuung von Bergbauvorhaben. Im Bereich der Bergaufsicht stellen wir sicher, dass bergbauliche Tätigkeiten – von der Rohstoffgewinnung über Untergrundspeicher bis hin zu Geothermieprojekten, sicher, gesetzeskonform und umweltverträglich durchgeführt werden. Als Teil unseres Teams überwachen Sie die Einhaltung bergrechtlicher Vorschriften, führen Betriebsbesichtigungen durch und wirken an Genehmigungsverfahren mit.

Ihre Aufgaben sind

- **Bergaufsichtliche Prüfung und Bewertung** von Anzeigen und Betriebsplänen nach Bundesberggesetz (BBergG)
- **Befahrungen von Bergbaubetrieben** zur Überprüfung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie der Anlagensicherheit
- Kontrolle der Einhaltung von Betriebsplänen und Nebenbestimmungen
- Bearbeitung sonstiger Anträgen nach BBergG und Durchführung von Zuverlässigkeitsprüfungen
- Prüfung von Unfallanzeigen/Unfalluntersuchungen
- Bearbeitung von Beschwerden zu Staub, Lärm, Erschütterungen und Sprengungen
- Sprengmittellagerrevisionen und Überprüfung auf illegale Abfallentsorgung
- Erstellung interner und externer Stellungnahmen zu bergrechtlichen Belangen









Sachbearbeiter/in Bergaufsicht (m/w/d)



Sie bringen mit

- Abgeschlossenes Studium in einer technischen, naturwissenschaftlichen oder verwaltungsrechtlichen Fachrichtung (Bachelor oder vergleichbar),
- Fundierte Kenntnisse im Bergrecht, Arbeits- und Gesundheitsschutz.
- Kenntnisse im Umwelt-, Immissionsschutz- und Abfallrecht,
- Fähigkeit, bergbautechnische Prozesse zu bewerten und geotechnische Sachverhalte zu erkennen,
- Sicheres Auftreten im Umgang mit Unternehmen und Behörden
- sehr gute Deutschkenntnisse (mind. C1) in Wort und Schrift,
- Führerschein Klasse B.

Wünschenswert sind

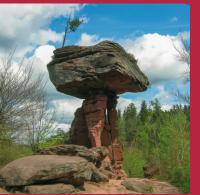
- Erfahrung mit sprengtechnischen Verfahren und bergbaulichen Fachanwendungen,
- Teamfähigkeit, Organisationsgeschick und Kommunikationsstärke.

Freuen Sie sich auf

- ✓ Tätigkeit in einer digitalisierten Oberen Landesbehörde, die sich den Herausforderungen der Energiewende, des Klimawandels und der Effizienzsteigerung stellt
- 30 Tage Urlaub
- ✓ Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- √ Flexible Arbeitszeiten, Mobiles Arbeiten
- ✓ Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- ✓ Krisensichere Vergütung nach Tarif, inkl. betriebliche Altersvorsorge
- ✓ Betriebliches Gesundheitsmanagement
- ✓ Ein digitales Arbeitsumfeld
- ✓ Teamevents
- ✓ Parkplätze vor Ort
- ✓ Attraktive Verkehrsanbindung direkt an der Autobahn A60 / Ausfahrt Hechtsheim

Stellenbewertung / Eingruppierung

Die Einstellung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen im Beamten- oder Beschäftigungsverhältnis auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder nach EG 10 TV-L. Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung von Qualifikation und Berufserfahrung. Die Übernahme aus einem bereits bestehenden Beamtenverhältnis (3. Einstiegsamt) kann im Rahmen zur Verfügung stehender Planstellen in der Besoldungsgruppe bis zur A10 LBesO erfolgen.









Sachbearbeiter/in Bergaufsicht (m/w/d)



Neugierig geworden

Einzureichende Unterlagen:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Arbeitszeugnisse
- ggf. Beurteilungen

Bewerbungsfrist bis einschließlich 28.09.2025

Per E-Mail als PDF Dokument an: bewerbung@lgb-rlp.de

Sie haben noch Fragen? Melden Sie sich gerne bei uns

Organisatorische Ansprechpartnerin: Kathrin Braun (Tel. 06131 9254-313)

Fachlicher Ansprechpartner: Jörg Daichendt (Tel. 06131 9254-267)

Mehr über uns unter www.lgb-rlp.de

Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie mit uns die Zukunft nachhaltiger Energie- und Rohstoffgewinnung!

Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, Behinderung, ethnischem Hintergrund, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Die Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Artikel 13 und 14 DSGVO finden Sie im Internetauftritt des LGB https://www.lgb-rlp.de/ds-gvo-art-13

